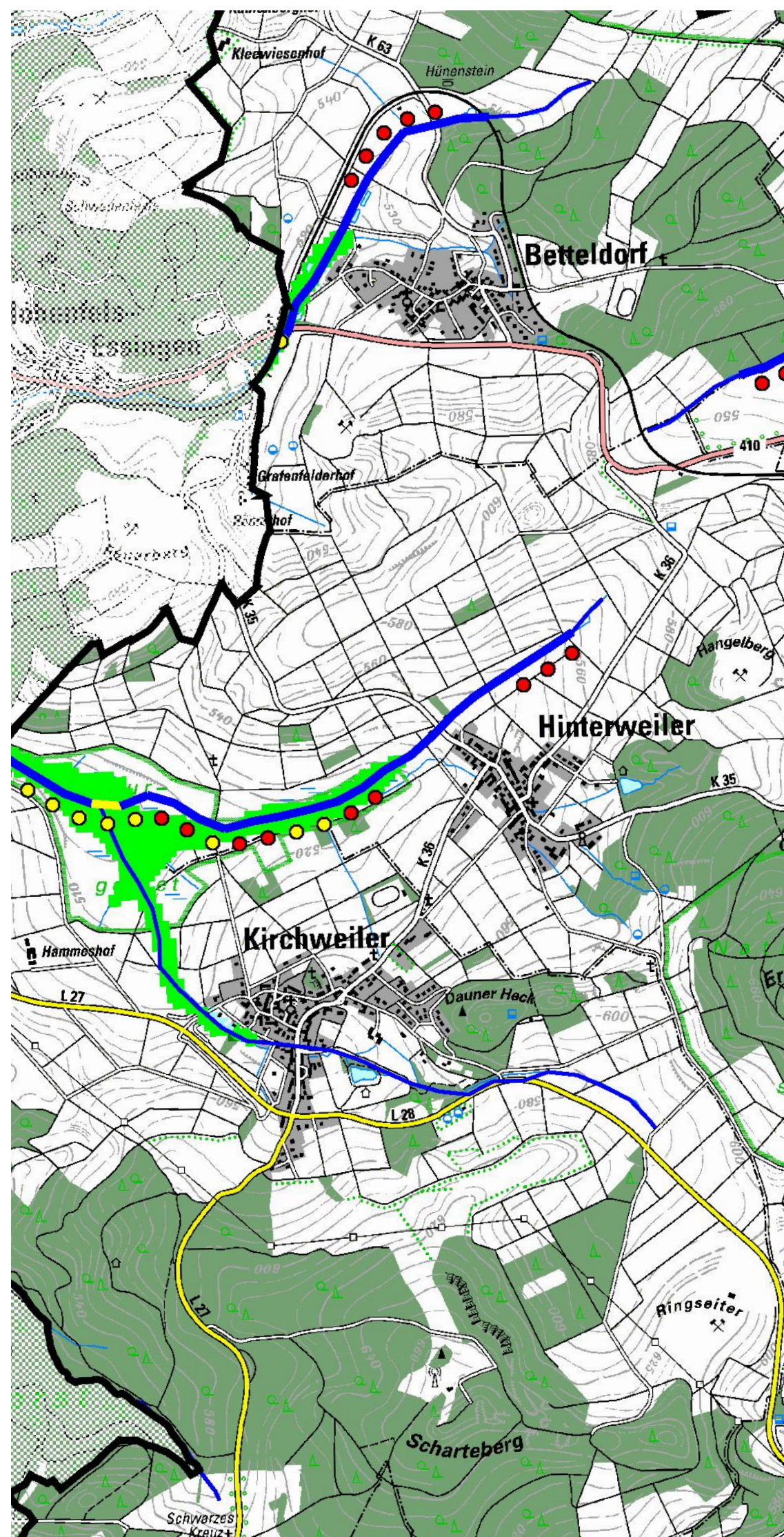
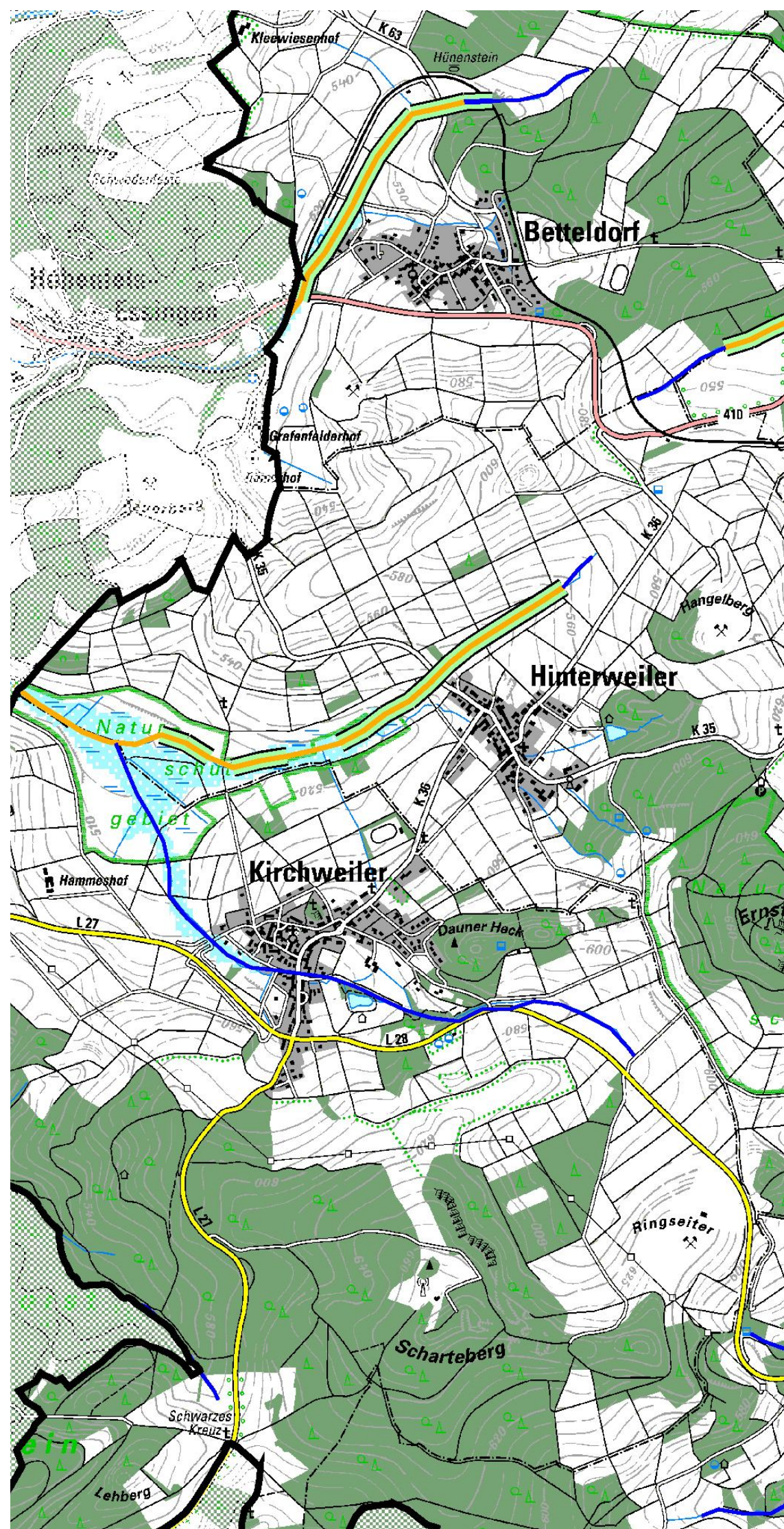




Interkommunales Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge

Legende

Bestand Gewässer und Aue (Karte links)

- Gewässer
- Gewässer ohne Strukturdaten
- Gewässerstrecke mit Uferverbau
- Gewässerstrecke mit tiefem oder sehr tiefem Profil
- Gewässerstrecke mit tiefem oder sehr tiefem Profil und Uferverbau
- Gewässerstrecken ohne Randstreifen
- Ortslagen
- Wald- und Gehölzflächen (außerhalb der Auen)
- Auenflächen
- Gesetzlich festgelegte Überschwemmungsgebiete
- Grenze der Verbandsgemeinde

Maßnahmengruppen (Karte rechts)

Gewässerstrecken mit eigendynamischer Entwicklung

- Ausweisung eines Gewässerentwicklungskorridors
- Sohlanhebung und Ausweisung eines Gewässerentwicklungskorridors (an Defizitstrecken mit starker Eintiefung und ohne Entwicklungsraum)

Gewässerstrecken ohne eigendynamische Entwicklung

- Sohlanhebung
- Sohlanhebung und Ausweisung eines Gewässerentwicklungskorridors

Maßnahmen in der Aue

- Umwandlung von Ackerflächen uin eine an den Standort angepasste Nutzung
- Erhalt der Grünlandnutzung in der Aue
- Erhalt des Waldes in der Aue (ggf. Umwandlung in standortangepassten Bestand)
- Entwicklung von Auwald oder bachuferwald in Verbindung mit Gewässerentwicklung (Vorschlag Ausgleichs-/Ökoflächen)
- Auenflächen ohne besondere Maßnahmen

Die Maßnahmen sind vorrangig an Gewässerstrecken mit vorhandenem Retentionspotenzial durchzuführen

- Gewässerstrecken mit Retentionspotenzial mit eigendynamischer Entwicklung
- Gewässer

Maßnahmen zur Gewässerentwicklung bereits angelaufen bzw. schon durchgeführt

- Umsetzung angelaufen
- Maßnahmen durchgeführt

Quelle: Informationspaket Hochwasservorsorge durch Flussgebietsentwicklung des Landesamts für Umwelt Rheinland-Pfalz für die VG Daun

Kapitel

Gefährdungsanalyse
Bodenerosion und Abflussbildung

Karte

Ausschnitt der Karten zu Bestand und Maßnahmen an Gewässern und in den Auen

Interkommunale
Zusammenarbeit



Planungsbüro Hömme GbR

Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507-99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de

Projekt

Interkommunales Konzept zur Hochwasser- und
Starkregenvorsorge für die Ortsgemeinden
Berlingen und Pelm (VG Gerolstein) sowie
Hinterweiler und Kirchweiler (VG Daun)



Interkommunales Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge

Legende

- Ortslagen
- Wald- und Gehölzflächen (außerhalb der Auen)
- Auenflächen
- Gesetzlich festgelegte Überschwemmungsgebiete
- Grenze der Verbandsgemeinde

Bestand Flächennutzung und Abflussbildung (Karte links)

potenzielle schnelle Abflussbildung auf Ackerflächen

- sehr hoch
- hoch

potenzielle schnelle Abflussbildung auf Grünflächen

- sehr hoch
- hoch

potenzielle schnelle Abflussbildung auf Grünflächen

- sehr hoch
- hoch

Maßnahmengruppen (Karte rechts)

Ackernutzung

- A4 - Umnutzung in Gehölzstrukturen prüfen
- A3 - Umwandlung in Grünland prüfen
- A2 - Direktsaat oder wie A1, zusätzlich Hanglängenverkürzung, Verzicht auf erosionsgefährdete Kulturen etc.
- A1 - konservierende Bodenbearbeitung inkl. Mulchsaat
- A0 - keine besonderen Maßnahmen auf Acker nötig

Grünlandnutzung

- G3 - Umnutzung in Gehölzstrukturen prüfen
- G2 - wie G1, zusätzlich Vorflut wie Wegeentwässerung überprüfen und nach Möglichkeit Aktivieren von Kleinrückhalt (Ableiten von Wegeentwässerung in die Fläche, Retentionsraum an Dämmen etc.)
- G1 - Grünland erhalten, Narbenpflege überprüfen und ggf. optimieren
- G0 - keine besonderen Maßnahmen auf Grünland nötig

Sonderkulturen *

- S1 - potenzielle Gefährdung
- S0 - keine besonderen Maßnahmen nötig

* Sonderkulturen sowie Gartenland und sonstige Nutzungen ohne eindeutige Zuordnung

Quelle: Informationspaket Hochwasservorsorge durch Flussgebietsentwicklung des Landesamts für Umwelt Rheinland-Pfalz für die VG Daun

Kapitel

Gefährdungsanalyse
Bodenerosion und Abflussbildung

Karte

Ausschnitt der Karten zu Bestand und Maßnahmen bezogen auf Flächennutzung und Abflussbildung

Interkommunale
Zusammenarbeit

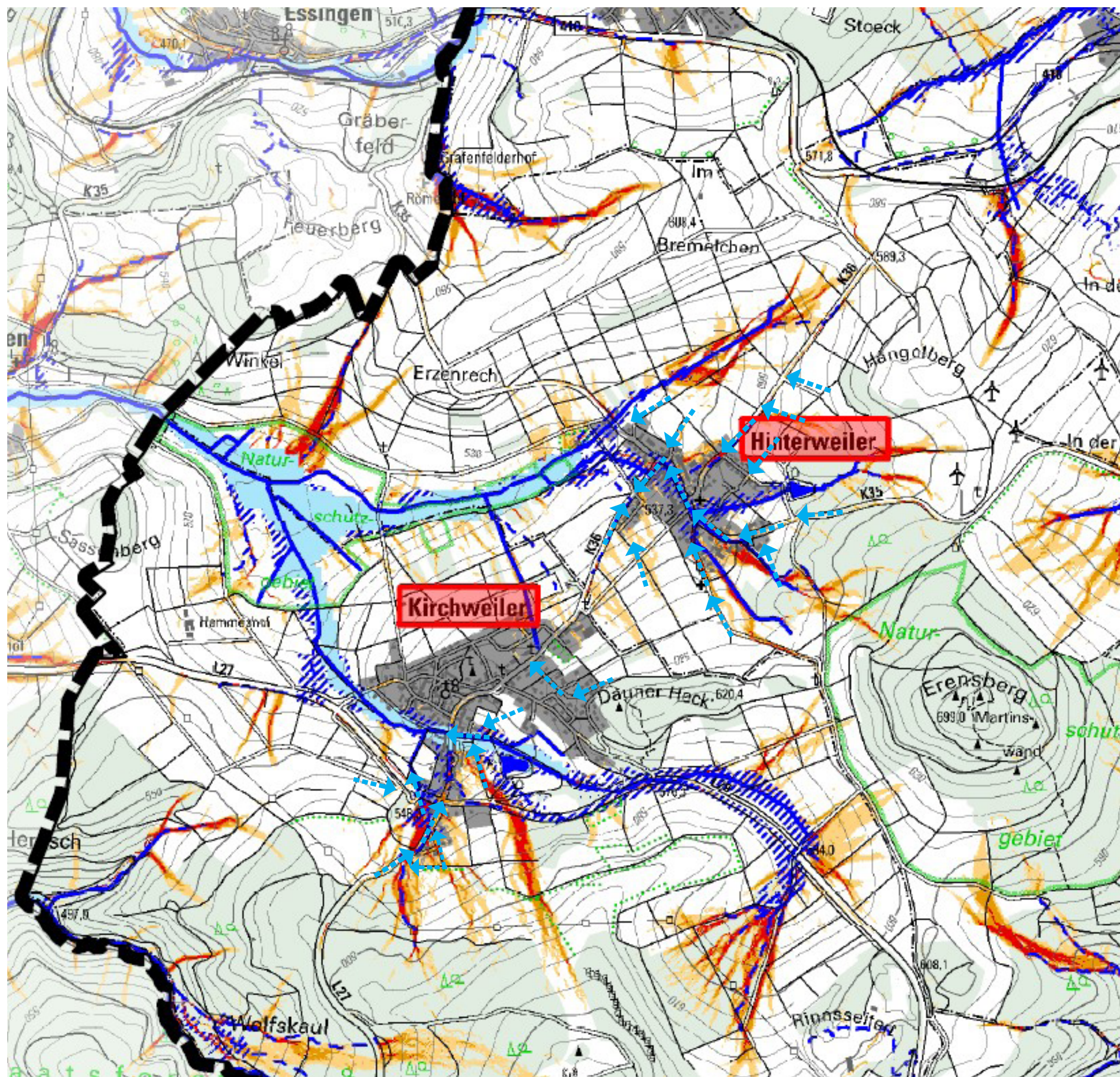
Projekt



Planungsbüro Hömme GbR

Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507-99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de

Ortsgemeinden Hinterweiler und Kirchweiler



Ortsgemeinden Hinterweiler und Kirchweiler

Interkommunales Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge

Legende

- Fließgewässer
- Maare und sonstige Stillgewässer
- Gesetzliches Überschwemmungsgebiet
- Wald- und Gehölzfläche
- Ortslage
- Grenze der Verbandsgemeinde
- Tiefenlinie

Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering

Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

- Überflutungsbereich HQ100 nach HWRM-RL (TIMIS-Projekt)
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung
- potenzieller Überflutungsbereich in den Auen (HoWaRüPo-Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien außerhalb von Auenbereichen (EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

Wahrscheinlichkeit einer Gefährdung durch Sturzflut nach Starkregen**

- Erhalt der Grünlandnutzung in der Aue
- Auenflächen ohne besondere Maßnahmen
- Erhalt der Grünlandnutzung in der Aue

** Bewertet wird nur die potenzielle Gefährdung von Siedlungsbereichen durch wild abfließendes Wasser und durch ausufernde Bäche/ Gräben. Potenzielle Gefährdungen durch die hydraulische Überlastung der Kanalisation/ Einrichtungen der Siedlungswasserwirtschaft sind nicht berücksichtigt.

→ Oberflächenabfluss bei vergangenen Ereignissen

Quelle: Informationspaket Hochwasservorsorge durch Flussgebietsentwicklung des Landesamts für Umwelt Rheinland-Pfalz für die VG Daun

Kapitel

Gefährdungsanalyse Starkregen

Karte

Ausschnitt der Gefährdungsanalyse Sturzflut nach Starkregen für den Bereich der Ortsgemeinden Hinterweiler und Kirchweiler

Interkommunale Zusammenarbeit

Projekt



Interkommunales Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge für die Ortsgemeinden Berlingen und Pelms (VG Gerolstein) sowie Hinterweiler und Kirchweiler (VG Daun)



Planungsbüro Hömme GbR

Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507 99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de



Ortsgemeinde Hinterweiler

Interkommunales Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge

Legende

Problemlagen/ neuralgische Punkte

- aufgenommen bei Ortsbegehung mit örtlichenV ertretern, AG u.w.
- aufgenommen nach Hinweis aus Bevölkerung
- aufgenommen bei Nachbegehung/ nach Fachgesprächen/ Kartenanalyse

Kapitel

Bürgerveranstaltungen

Karte

Aufnahme neuralgischer Punkte bei Ortsbegehungen und nach Rückmeldung aus den Bürgerveranstaltungen

Interkommunale
Zusammenarbeit



Projekt

Interkommunales Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge für die Ortsgemeinden Berlingen und Pelm (VG Gerolstein) sowie Hinterweiler und Kirchweiler (VG Daun)



Planungsbüro Hömme GbR

Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | mail@hoemme-gbr.de | 06507-99 88 3-0 | www.hoemme-gbr.de



Ortsgemeinde Kirchweiler

Interkommunales Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge

Legende

Problemlagen/ neuralgische Punkte

-  aufgenommen bei Ortsbegehung mit örtlichenV ertretern, AG u.w.
-  aufgenommen nach Hinweis aus Bevölkerung
-  aufgenommen bei Nachbegehung/ nach Fachgesprächen/ Kartenanalyse

Kapitel

Bürgerveranstaltungen

Karte

Aufnahme neuralgischer Punkte bei Ortsbegehungen und nach Rückmeldung aus den Bürgerveranstaltungen

Interkommunale
Zusammenarbeit



Projekt

Interkommunales Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge für die Ortsgemeinden Berlingen und Pelm (VG Gerolstein) sowie Hinterweiler und Kirchweiler (VG Daun)



Planungsbüro Hömme GbR

Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | mail@hoemme-gbr.de | 06507-99 88 3-0 | www.hoemme-gbr.de